

Termine - Fortbildung - Termine - Fortbildung - Termine

BASIS Lesen - BASIS Lesen

Abend-Kurs

im Rahmen des Projekts Literarische Kompetenz (**proliko**)

Literatur hat in unseren Büchereien einen hohen Stellenwert. Deshalb gibt es seit Anfang 2006 bundesweit eine Ergänzung zu Basis 12 - **Basis Lesen**.

Das Gespräch über Literatur ist neben der Auswahl und Bereitstellung von Büchern und Medien eines der wesentlichen Merkmale der Katholischen Büchereiarbeit. In den Treffen werden wir zentrale Themen besprechen, die für die literarische Seite der Büchereiarbeit wichtig sind. Die Teilnahme an einzelnen Einheiten ist möglich. Die Teilnahme am gesamten Kurs bescheinigen wir mit einem Zertifikat.

Ab 28. Oktober in Großen-Buseck

KÖB St. Marien Buseck, Bismarckstr. 41, 35418 Großen-Buseck

Die Termine:

Jeweils dienstags von 19.30 bis 21 Uhr

28.10, 11.11., 25.11., 13.01.09, 27.01.09, 10.02.09

Die Themen:

- Meine Zugänge zur Literatur – ich lese gern, weil...
- Lyrik und / oder Drama als Formen literarischen Schaffens
- Keiner liest für sich allein: Literatur und Gesellschaft
- Literaturkritik und persönlicher Standpunkt
- Religiöse Spuren in der Literatur
- Literaturgespräch: John von Duffel: Houweland

Die Teilnahme ist kostenlos. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Das ausführliche Programm erhalten Sie im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit. Bitte anmelden (Rücksendeschein!). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung!



köb  **bv.**

Multiplikatorentraining für (angehende) ReferentInnen

in Limburg

Beginn: 21. - 23. November 2008

Das Multiplikatorentraining ist geeignet für Referenten und Referentinnen und für Menschen, die in diesen Bereich einsteigen möchten. Zusammen mit dem Borromäusverein bieten wir mit dem Multiplikatorentraining eine umfassende Weiterbildung an. Das Multiplikatorentraining umfasst das Kick-off-Seminar und einen Aufbaukurs mit vier Modulen, die an Wochenenden stattfinden. Für den vollständig absolvierten Kurs wird ein Zertifikat ausgestellt.

Die Fachstelle Mainz fördert diese Ausbildung gegebenenfalls mit einem Zuschuss. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder mit dem Rücksendeschein!

BVS-Techniktag

**in Mainz, Erbacher Hof, Grebenstr. 24-26
29. November 2008, 9.30 – 17.00 Uhr**

Thema: Problemeingrenzung, Neue Funktionen in BVS, Kommunikation mit dem Support, Fragen und Antworten.
Weitere Themenvorschläge können Sie auf dem *Rücksendeschein!* anmelden.

*Die Teilnahmegebühr (inkl. Kaffee/Tee) beträgt 10,00 Euro. Für TeilnehmerInnen, die nicht zum Bereich der Fachstelle Mainz gehören, erheben wir einen Teilnahmebeitrag in Höhe von 25 Euro. Die Themen werden anhand der BVS Standard/Professional-Version 5 behandelt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Version des BVS-Programms Sie einsetzen. Detaillierte Informationen finden Sie im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit oder fordern Sie diese bei uns an. Bitte anmelden bis **spätestens 11. November 2008!** (*Rücksendeschein!*).*



Intensivkurs LiteraturGespräche beginnt!

**im Rahmen des Projekts Literarische Kompetenz (proliko)
ab Januar 2009 in Freiburg**

*Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage und von der Fachstelle Mainz (*Rücksendeschein!*). Anmeldeschluss ist der 28. November 2008.*



BASIS 12-Intensiv-Wochenend-Kurs in Ludwigshafen

30. Januar - 1. Februar 2009

Veranstaltungsort: **Heinrich-Pesch-Haus**, Frankenthaler Straße 229,
67059 Ludwigshafen
Veranstalter: Die Fachstellen für katholische Büchereiarbeit in den Bistümern Freiburg,
Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer

Der gesamte BASIS-12-Kurs an einem Wochenende!

*Das ausführliche Programm finden Sie im Internet oder fordern Sie es in der Fachstelle Mainz an. Die Teilnahmegebühr beträgt Euro 40,00 im Doppelzimmer, Euro 50,00 im Einzelzimmer. Die restlichen Teilnahmegebühren sowie die Fahrtkosten übernimmt die Fachstelle auf Antrag: Bei Vorlage der Bahnfahrkarten die Reisekosten lt. günstigstem Bahntarif bzw. die Kosten für die Fahrt mit dem PKW in Höhe von 0,15 Euro pro km. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte anmelden in der Fachstelle (*Rücksendeschein!*).*



In-die-Hand-Nehmen, blättern und bestellen

Verkaufsausstellung des Borromäusvereins für die Büchereien der Diözese Mainz

am Samstag, dem 7. März 2009 in Bingen-Büdesheim, KÖB St. Aureus und Justina

am Samstag, dem 25. April 2009 in Reinheim, KÖB Fronleichnam

Von 11.00 bis 16.00 Uhr sehen Sie:

- insgesamt rund 1.500 Bücher und Medien (primär Titel aus den aktuellen Zeitschriften **buchprofile**; daneben Titel aus dem Buchspiegel, Novitätenpakete und Themenausstellungen)
- die aktuellen Werbemittel
- antiquarische Titel aus der Besprechungsarbeit zum Kauf bei direkter Mitnahme
- persönliche Einkaufsberatung durch die bv-Mitarbeiterinnen
- Informationen über die Zusammenarbeit mit dem Borromäusverein

Die Büchereiteams sorgen für Kaffee/Tee und einen Imbiss gegen Kostenbeitrag.


Bitte melden Sie sich in der Fachstelle Mainz an (Rücksendeschein!). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Dekanatstreffen

Alzey-Gau-Bickelheim	Gau-Weinheim	30.03.2009	20:00	Phantastische Kinder- und Jugendbücher - Beurteilung, Auswahl
Gießen	Gießen, Thomas Morus	15.10.2008	19:00	Mein Lieblingsbuch - Buchvorstellung der TeilnehmerInnen



Bücherei am Dom 

Während der Weihnachtsferien ist die **Bücherei am Dom** vom **19. Dezember 2008 bis 4. Januar 2009** geschlossen.

In dieser Zeit können keine Bestellungen von Ergänzungsbeständen für Büchereien bearbeitet werden.



Kennen Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen das **Lesezeichen**?

Das **Lesezeichen** und die Zeitschrift "BiblioTheke" sollten von jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter in Ihrer Bücherei gelesen werden.

Informierte und ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Grundlage für eine gute Arbeit.

Jede und jeden laden wir zu den Seminaren, Treffen und Tagungen ein.



Und im Internet ??

Im Internet ist das **Lesezeichen** unter

www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit

zu finden.

Die Angebote, Programme, Berichte und Nachrichten aus dem aktuellen Lesezeichen stellen wir Ihnen im Internet tagesaktuell zur Verfügung -

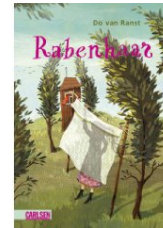
und damit können Sie sich wesentlich früher an Aktionen beteiligen oder unsere Angebote abrufen

als mit der Printausgabe.



Auf-gelesen - Literarische Fundstücke (39)

Van Ranst, Do: Rabenhaar



¹ Neue Themen haben es schwer in Kinderbüchern. Kinderbücher werden ja von Erwachsenen gekauft und die schauen eher auf das „Bewährte“, etwas, was sie selbst kennen oder einordnen können. Ungelöste gesellschaftliche Probleme im Kinderbuch? Probleme, auf die auch Erwachsene keine schnelle Antwort wissen? Das, so meinen viele, kann man Kindern nicht zumuten.

Kinder sehen das oft anders. Ihr Antrieb ist es ja, die Welt verstehen zu lernen, in die sie gerade hineinwachsen. Was sie erleben, wovon sie hören, das soll auch in ihrer Literatur vorkommen. Und die Literatur muss auch nicht unbedingt Antworten geben, es genügt, wenn sie eine Richtung weist, in der man selbst weiterdenken kann. Also: Respekt und vielleicht auch Demut vor der Lebenskraft der Kinder und ihrer Fähigkeit, mit dem Überraschenden fertig zu werden. Sie müssen es im realen Leben oft genug.

Was ist das Neue, das Überraschende an „Rabenhaar“?

Dazu muss man ein wenig in die Geschichte einsteigen. Victor, Mies, Ben, Bram und Dorien sind eng befreundet und Meister in der Erfindung von Rollenspielen. Mal verwandelt sich ihr alter Schuppen in eine Feuerwache, mal in ein Seniorenheim für Hühner, mal spielen sie Zirkusgesellschaft und dann wieder eine Gemeindebibliothek. Und all die Szenarien sollen möglichst echt wirken, mit Requisiten, Kulissen und Kostümen. Doch nun soll es das letzte Spiel sein. Sie sind dreizehn, einige schon vierzehn, Schulwechsel stehen an und sie spüren, die Zeit der Kinderspiele ist vorbei.

Rabenhaar, das marokkanische Mädchen in ihrer Gruppe, schlägt erstmals selbst ein Spiel vor: „Wir spielen Hochzeit“. Alle sind begeistert und es ist sofort klar, wer Rabenhaar heiraten soll, denn es ist jedem aufgefallen, dass Bram in den letzten Wochen immer wieder Rabenhaars Nähe gesucht hat. Die Vorbereitungen beginnen, es soll alles möglichst echt aussehen. Man braucht Hochzeitskleid und –anzug, eine Kirche, einen Pfarrer, Brautstrauß und vor allem, ein Kuss. Davor graut es Bram ja besonders. Die Vorstellung ist ihm nicht ganz unangenehm, aber er fürchtet sich zu blamieren.

Die sonst so stille Rabenhaar erzählt immer wieder von sich, von ihrem strengen Vater, von ihren beiden Schwestern, die von ihm bereits mit vierzehn Jahren verheiratet worden sind und führt ihre Freunde damit in eine unverständliche Welt. Sie darf nicht den Mann fürs Leben selbst aussuchen dürfen. Verheiratet werden mit einem Menschen, den man nie vorher gesehen hat. Unvorstellbar! Die deutschen Mädchen der Gruppe, die gerade ihre ersten romantischen Schwärmereien erleben, hören mit Entsetzen, dass sich für ihre gleichaltrige Freundin diese Träume auf Grund ihrer kulturellen Tradition nie erfüllen werden.

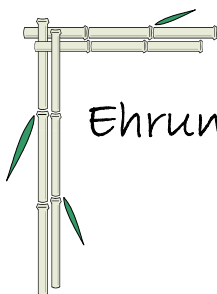
Aber sie spielen ihr Spiel, das für Rabenhaar Ernst ist, denn wenigstens einmal will sie erleben, was eine Heirat aus Liebe bedeutet.

Man ahnt, dass das Spiel nicht ohne Folgen bleiben wird. Rabenhaar deutet an, dass sie sich ihrem Vater nicht beugen wird und Bram fragt sich, ob er nicht wirklich ernst zu nehmende Gefühle für das Mädchen hat.

Das Buch macht die Lust am Spiel und Rabenhaars innere Not gleichzeitig erlebbar und bezieht von diesem Gegensatz seinen Reiz. Einen besseren Einstieg in dieses zunehmende gesellschaftliche Problem der Zwangsehen kann man sich kaum vorstellen. Vielleicht trägt es zur Auseinandersetzung in Jugendgruppen oder Klassen bei. Zumindest lässt es den erwachsenen Leser zweifeln, ob die Politik gut beraten ist, eine Eheschließung innerhalb der Religionsgemeinschaften zu erlauben ohne zuvor eine zivilrechtliche Trauung im Standesamt vorzunehmen.

Ihr
Horst Patenge

¹ Van Ranst, Do: Rabenhaar. Aus dem Niederländ. übers. Carlsen, 2008. 126 S. ISBN 978-3-551-55446-8. 12,90 €



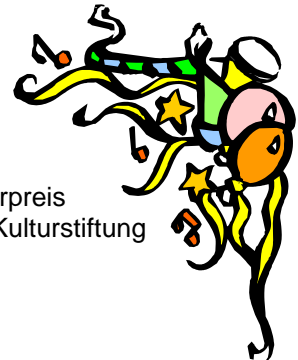
Ehrungen und Jubiläen

Bücherei	Ort			Ehrennadel der Büchereiarbeit
St. Nazarius	Lorsch	Alice	Schnitzer	Gold
St. Nazarius	Lorsch	Renate	Zintl	Gold
Bibliothek im Krankenhaus St. Vincenz	Mainz	Rosemarie	Busch	Gold
St. Nazarius	Lorsch	Dorothea	Persicke	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Andrea	Diehl	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Katharina	Dörnemann	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Doris	Gebauer	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Birgit	Karn	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Renate	Severin	Silber
Bücherei am Dom	Mainz	Rosemarie	Wolters	Silber
Hl. Geist	Vielbrunn	Karin	Frosch	Silber
Hl. Geist	Vielbrunn	Marlene	Kamps	Silber
St. Sebastian	Michelstadt	Anneliese	Weimer	Bronze
Hl. Geist	Vielbrunn	Karola	Fasel	Bronze
St. Aposteln	Viernheim	Petra	Bischoff	Bronze
St. Aposteln	Viernheim	Rita	Boronowski	Bronze
St. Aposteln	Viernheim	Martina	Klee	Bronze
St. Aposteln	Viernheim	Gerlinde	Schmitt-Helfferich	Bronze
St. Aposteln	Viernheim	Marion	Trieb	Bronze

Herzlicher Glückwunsch!



KÖB St. Maria Goretti, Biebesheim wird mit dem Hessischen Bibliothekspreis- Förderpreis 2008 ausgezeichnet



Die Kath. Öffentliche Bücherei St. Maria Goretti in Biebesheim erhält den Förderpreis im Rahmen des Hessischen Bibliothekspreises 2008, der von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gemeinsam mit dem Landesverband Hessen im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) ausgelobt wird.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Aus der Begründung der Jury:

'Die Jury beeindruckte besonders das von der Bücherei im September 2007 begonnene Projekt, mittels einer freiwilligen Kooperationsvereinbarung zwischen der Grundschule Biebesheim und der KÖB St. Maria Goretti aktiv und engagiert zur Leseförderung beizutragen und damit das Arbeitsfeld der Bücherei um eine besondere Kompetenz zu erweitern.'

Wie die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Landesverband Hessen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. mitteilen, erhält die Katholische Öffentliche Bücherei im Rahmen des Hessischen Bibliothekspreises der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen den Förderpreis, mit dem besonderes neben- und ehrenamtliches Engagement im kommunalen oder kirchlichen Bereich ausgezeichnet wird. Der Förderpreis ist mit einem Geldbetrag von 1500 € verbunden. Dieser muss zweckgerichtet für die konzeptionelle Arbeit der Bücherei verwendet werden. Die Überreichung des Preises findet am 28. November in der Bücherei St. Maria Goretti in Biebesheim.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen möchte mit dieser Auszeichnung die oft mit einem hohen persönlichen Einsatz verbundene Betreuung kleinerer Büchereien auch nach außen dokumentieren. Erst dieses Engagement macht ein flächendeckendes Angebot aktueller Literatur aus allen Wissensbereichen in allen Teilen des Landes möglich.

Der Hessische Bibliothekspreis wird in diesem Jahr zum elften Mal vergeben. In der Vergangenheit wurden bereits folgende Katholische öffentliche Büchereien im Bistum Mainz ausgezeichnet:

- ❖ St. Marien in Buseck, 2005
- ❖ St. Sophia in Erbach, 2003
- ❖ St. Maria Goretti in Biebesheim, 1999
- ❖ St. Nikolaus in Klein-Krotzenburg, 1998 und 2007

Büchereien, die sich für den Hessischen Bibliothekspreis 2009 bewerben möchten, wenden sich an die Fachstelle Mainz.



"Anleitung zur Büchereiverwaltung" - Jetzt in der 5. aktualisierten Auflage kostenlos bestellen

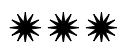
Die vierte aktualisierte und erweiterte Auflage der "Anleitung zu Büchereiverwaltung" war komplett vergriffen. Sachausschuss II der Fachkonferenz des Borromäusvereins hat dieses Grundlagenwerk der Katholischen Büchereiarbeit aktualisiert und korrigiert. Inhaltliche Veränderungen wurden nur wenige vorgenommen.

Was hat sich geändert?

Die wichtigsten Änderungen stellen wir Ihnen hier vor:

- In "Kapitel 4 Benutzung der Bücherei" hat sich die Alterszuordnung bei den Farben der Leserausweise und der Leserkartentaschen geändert:
Bisher: Farbe orange für Kinder und Jugendliche bis einschl. 15 Jahre
Neu: Farbe orange für Kinder bis einschl. 12 Jahre (als Hilfe für Büchereien, die ohne EDV arbeiten und die Nutzer bis einschl. 12 Jahre erfassen sollen)
- In "Kapitel 4 Benutzung der Bücherei" und in "Anhang C Benutzungsordnung und Gebührenordnung..." wurde das Alter entsprechend den rechtlichen Vorgaben geändert, bis zu dem die Unterschrift von Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung von Jugendlichen erforderlich ist:
Bisher: bis einschl. 15 Jahre
Neu: bis einschl. 17 Jahre
- "Kapitel 12 Elektronische Datenverarbeitung EDV in der Bücherei" wurde vollständig überarbeitet.
- "Anhang A: Anregungen und "Interpretationshilfen" für den Einsatz von Interessenkreisen" wurde vollständig überarbeitet.
- "Kapitel 11 Sonderformen der Büchereiarbeit:"
Der Begriff Patientenbibliothek wurde durch die neue Bezeichnung "Bibliothek im Krankenhaus" ersetzt.
- Die Grafiken z. B. aktuell gültige Formulare, Benutzerausweis, DBS-Bogen wurden ausgetauscht.

Katholische öffentliche Büchereien im Bistum Mainz erhalten je ein Exemplar der "Anleitung..." kostenlos. Fordern Sie Ihr Exemplar mit dem *Rücksendeschein!* an.



„Ich bin Bib(liotheke)sfit - der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“

Eine weitere Aktion der Katholischen öffentlichen Büchereien zur Leseförderung



Mit „Ich bin Bibfit - der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“ starten die Katholischen Öffentlichen Büchereien in 15 Diözesen eine neue Leseförderungsaktion. Mit der Aktion erhalten die Büchereiteams umfangreiche Materialien und ein Planungskonzept, mit denen sie innerhalb von zwei Schuljahren Grundschüler in den beiden ersten Klassen mit der Bücherei vertraut machen und für das Lesen begeistern.

In drei Veranstaltungen pro Schuljahr werden SchülerInnen der ersten und zweiten Klasse aktiv und altersgerecht an das Lesen und die Benutzung einer Bücherei herangeführt:

Die Kinder lernen u.a. den Büchereiraum und die Aufstellung der Medien kennen, üben beim Vorlesen das Zuhören, können ihre Lesefähigkeit testen, entwickeln Spiele mit Buchstaben und lernen, ihr Lieblingsbuch vorzustellen.

Das Materialpaket umfasst eine umfangreiche Arbeitshilfe, 30 Rucksäcke für den Buch-Transport, Sammelmarken für den Büchereibesuch und 30 Urkunden. Alle Kinder, die sämtliche Sammelmarken auf ihrer Fridolin-Laufkarte versammelt haben, erhalten einen attraktiven Lese-Kompass.

Mit dieser Aktion erfahren Kinder, dass Lesen Spaß macht und dass Büchereien vielfältige Angebote für Wissen und Vergnügen bereit halten. Eltern erfahren, wie sie die vielfältigen Angebote der Bücherei gewinnbringend für die Familie nutzen können. Lehrerinnen und Lehrer werden aktiv in ihren Bemühungen unterstützt, das Lesen zu fördern und kindgerechte Wissensvermittlung mit Medien zu betreiben. Die Katholische öffentliche Bücherei wird zum Partner von Schule und Familie bei der Lese- und Lernförderung und stärkt ihre Kompetenz und Anerkennung in der Öffentlichkeit.

Alle Materialien können Sie unter <http://www.bibfit.de/> ansehen.

Die Fachstelle Mainz unterstützt die Katholischen öffentlichen Büchereien im Bistum mit einem finanziellen Zuschuss.

Bis 31. Juli 2009 haben ausschließlich Katholische öffentliche Büchereien das Recht, die Aktion durchzuführen. Ab August 2009 können auch Büchereien anderer Träger die Aktion "Bibfit-Lese-Kompass" durchführen.

"Bibfit-Lese-Kompass" ist das Anschluss- und Aufbauangebot für die Aktion "Bibfit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder". Die Teilnahme der Kinder an der Aktion "Bibfit -

Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten

Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder" ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme am Bibfit-Lese-Kompass". Und umgekehrt: Kinder, die an der Aktion "Bibfit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder" teilgenommen haben, erfahren in der Aktion "Bibfit-Lese-Kompass" noch einmal viel Neues und Interessantes über die Bücherei und das Lesen, die Liebe zum Buch.

Beide Aktionen, der "Bibfit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder" und die neue Aktion "Bibfit-Lese-Kompass" werden von der Fachstelle Mainz im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gefördert.

Bibfit-Lesekompass für die 1. und 2. Grundschulklasse

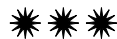
Der Preis für ein Paket (für 30 Kinder) beträgt 36,00 €. Die Fachstelle Mainz übernimmt 50 % der Kosten. Preis je Materialpaket für die Katholischen öffentlichen Büchereien im Bistum Mainz: 18 €.

("Bibfit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder": Der Preis für ein Paket (für 22 Kinder) beträgt 21,00 €. Die Fachstelle Mainz übernimmt 50 % der Kosten. Preis je Materialpaket für die Katholischen öffentlichen Büchereien im Bistum Mainz: 11 €).

Bitte beachten Sie: Bei beiden Aktionen ist Anzahl der geförderten Pakete begrenzt. Planen Sie also Ihren Bedarf sorgfältig und bestellen Sie frühzeitig.

Wir freuen uns, wenn sich auch Ihre Bücherei an den großen Leseförderaktionen beteiligt!

Bestellen Sie Ihre Materialpakete mit beigefügtem Bestellschein bei der Fachstelle Mainz. Die Lieferung erfolgt durch den Borromäusverein.



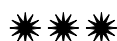
Weihnachtsbuchausstellung - Materialien zum Buchsonntag 2008

Die Arbeitshilfe zum Buchsonntag am 9. November enthält wieder Texte zur Gestaltung des Gottesdienstes an diesem besonderen Tag. Zusätzlich werden in der Arbeitshilfe Texte zum Thema Literatur angeboten, die das ganze Jahr über bei themenbezogenen Gottesdiensten verwendet werden können.

Der Text steht auf der Homepage des Borromäusvereins zum Download zur Verfügung: Rubrik Büchereiarbeit/Arbeitsmaterial. Sie können den Text in gedruckter Form bei der Fachstelle Mainz auch anfordern (*Rücksendeschein!*)

Auszug aus dem Kollektenplan 2008 im Bistum Mainz:

„Voraussetzung für Lesen und eine Lesekultur ist ein gutes Bücherangebot. Damit die kath. öffentl. Bücherei der Pfarrei ein solches bereithalten kann, braucht sie immer wieder neue Bücher. Gute Bücher aber haben ihren Preis. Deshalb die Kollekte. Sie verbleibt in der Pfarrei zum Ausbau der örtlichen Bücherei. Gemeinden ohne Kath. öffentl. Bücherei oder ohne geöffnete Bücherei, überweisen das Kollektenergebnis an die Bistumskasse.“





BILDERBUCHKINO - Neue Gesamtliste jetzt kostenlos bestellen

Seit einigen Jahren werden zu ausgewählten Bilderbüchern **Diareihen** veröffentlicht. Ein **Bilderbuchkino** enthält neben 20 - 25 Farbdias jeweils das Bilderbuch sowie zahlreiche Tipps und Ratschläge zum Einsatz. Bilderbücher in Form von Diareihen sind in vielen Einrichtungen schon lange bekannt und werden gerne in Veranstaltungen eingesetzt, vorwiegend in Veranstaltungen mit Kindergruppen. Etliche Diareihen, insbesondere zum Thema "Weihnachten", eignen sich auch zum Vorführen in Erwachsenengruppen.

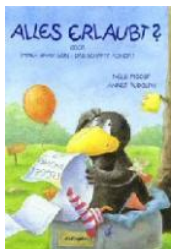
Die Bücherei am Dom ergänzt ihr Angebot ständig und hat derzeit 70 dieser Bilderbuchkinos in ihrem Angebot. Die Bilderbuchkinos können Sie kostenlos ausleihen. In einem ausführlichen Verzeichnis werden die Diareihen vorgestellt, jeweils mit Titelbild, kurzer Inhaltsbeschreibung und Angaben zum möglichen Alter der Zielgruppe. Das Verzeichnis "Bilderbuchkino" und die Bilderbuchkinos erhalten Sie bei der **Bücherei am Dom**. Die aktuelle Liste der Bilderbuchkinos und eine ausführliche Beschreibung finden Sie auch im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit.

Eine Gesamtliste liegt diesem *Lesezeichen* bei. Wenn Sie weitere Exemplare benötigen, können Sie diese von der Homepage der Fachstelle ausdrucken oder Sie erhalten sie mit dem *Rücksendeschein!* bei der Fachstelle Mainz.

Zwei Bilderbuchkinos kurz vorgestellt:

Alles erlaubt? Oder: Immer brav sein, das schafft keiner. - 23 Dias

von Nele Moost und Annet Rudolph



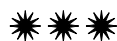
Das bravste Tier im Wald soll der kleine Rabe ab heute sein – sonst gibt es nichts zum Geburtstag. Diese Androhung kommt von Frau Dachs, und wenn die so etwas sagt, meint sie es wirklich ernst. Aber was bedeutet das überhaupt: Bravsein? Der Hase scheint sich auszukennen und legt gleich los mit guten Ratschlägen: immer „Bitte“ und „Danke“ sagen und nicht sofort zuhauen. Und dann diktiert er dem kleinen Raben noch eine riesenlange Liste, auf der alles steht, was zum Bravsein gehört: „Sich nicht schmutzig machen“, „Nicht zappeln“, „Keinen Krach machen“ und viel, viel mehr. Aber das schafft doch keiner, oder?

Gehört das so??! Die Geschichte von Elvis - 20 Dias

von Peter Schössow



Ein Mädchen in einem roten Kleid, das durch den Park geht. Eine knallrote Lackleder-Oma-Handtasche zieht sie hinter sich her und scheint mächtig unter Dampf zu stehen. So groß ist die Wut, dass das Mädchen sie immer wieder laut in die Welt schreien muss mit einer einzigen kurzen Frage: „Gehört das so?“. Die Leute im Park schauen verstört oder sie schauen weg. Doch eine Gruppe von Freunden fragt, was los ist. Und sie hören von Elvis, dem Kanarienvogel, der tot ist und in der knallroten Lackleder-Omahandtasche liegt. Einer, der eine Beerdigung verdient hat, eine Trauerfeier und ein Erinnerung.



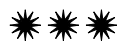
Lesezeichen bald als Newsletter

Das *Lesezeichen* der Fachstelle Mainz vermittelt seit vielen Jahren aktuelle Informationen und Angebote rund um die Büchereiarbeit im Bistum Mainz an die 170 Katholischen öffentlichen Büchereien im Bistum und an viele weitere Interessierte.

Im Lauf diesen Jahres wird das *Lesezeichen* nur noch als Newsletter versandt werden. Vor allem zwei Gründe haben die Fachstelle zur Entscheidung für einen Newsletter gebracht: Zum einen sollen alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aller Büchereiteams die Gelegenheit haben, zeitaktuell an die Informationen der Fachstelle zu gelangen. Die Weitergabe des Lesezeichens durch die BüchereileiterInnen ist nicht zeitaktuell möglich und bei größeren Teams kaum noch zumutbar. Das andere ist die Aktualität: Ein immer größerer Teil der Informationen ist eilig und termingebunden. So sind auch in diesem *Lesezeichen* zahlreiche Informationen der vergangenen Wochen nicht enthalten, da die Neuigkeiten nur in dem Zeitraum zwischen der vorhergehenden Ausgabe und der jetzigen Ausgabe wichtig waren: Z. B. wichtige Informationen zu der großen Aktionswoche aller Bibliotheken "Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek" und zu den Bibliothekstagen Rheinland-Pfalz vom 24. - 31. Oktober oder die Informationen zu den Leselust-Aktionen.






Es gibt natürlich auch Nachrichten, die nicht so termingebunden sind. Hierfür wäre kein Newsletter nötig. Nur ist das Nebeneinander von zwei verschiedenen Kommunikationssystemen noch aufwändiger als die bisherige Arbeitsweise.

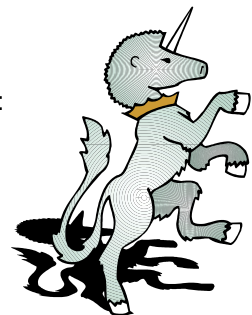
Die aktuellen Infos, Ankündigungen und Angebote werden durch den Newsletter noch aktueller bei allen Interessierten ankommen. Künftig kann jede Bücherei-Mitarbeiterin und jeder Bücherei-Mitarbeiter "**ihr**" *Lesezeichen* als Newsletter direkt und unmittelbar beziehen.



PISA-Sponsoring-Aktion der Fachstelle Mainz im Jahr 2008

Sechs Büchereien haben in diesem Jahr bereits Sponsor-Partner gefunden, die Bücherkisten zum Lesen und Vorlesen zum Preis von je 1.000 Euro finanzieren:

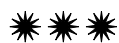
-  **Froschhausen, St. Margareta**
-  **Groß-Umstadt, Medienzentrum St. Gallus**
-  **Heppenheim-Hambach, St. Michael**
-  **Nidderau-Heldenbergen, Mariä Verkündigung**
-  **Nieder-Roden, St. Matthias**



Reinheim, Fronleichnam

Und damit haben diese sechs Büchereien auch die zusätzliche Förderung der Fachstelle Mainz in Höhe von 1.000 Euro je Bücherei erhalten. Vier weitere Büchereien haben in diesem Jahr noch die Möglichkeit, die zusätzliche Förderung der Fachstelle Mainz zu erhalten.

Mehr Info zur PISA-Sponsoring-Aktion der Fachstelle Mainz im Internet www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit.



"Deutschland liest - Treffpunkt Bibliothek" **Bundesweite Kampagne aller Bibliotheken in Deutschland**

24. - 31. Oktober 2008

**DEUTSCHLAND
LIEST TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**

Tragen Sie jetzt Ihre Veranstaltungen auf der Website ein !

Bis heute sind bereits mehr als 3.500 Veranstaltungen gemeldet worden! Sehr beeindruckend sind die Aktivitäten so vieler Bibliotheken. Dazu zählen Lesenächte und Tage der

Offenen Tür, Bibliotheksfrühstücke, wissenschaftliche Vorträge, Preisverleihungen, Vernissagen, Theater- und Musikaufführungen, Hörspielwerkstätten, Experimentierangebote, Fotoaktionen und vieles mehr, zu finden unter: www.treffpunkt-bibliothek.de/Veranstaltungen. Bitte tragen Sie auf der Website weiterhin alle Ihre Veranstaltungen ein, die Sie in der Aktionswoche durchführen. Denken Sie dabei auch an alle Aktionen, die regelmäßig oder dauerhaft in Ihrer Bibliothek stattfinden, wie z.B. Führungen, Schulungen oder Ausstellungen, denn alle diese Veranstaltungen zusammen zeigen erst das breite Leistungsspektrum der Bibliotheken!

Zusammenarbeit:

Bibliothekstage Rheinland-Pfalz

Für die KÖBs in Rheinland Pfalz gilt: Die Bibliothekstage sind nun Bestandteil von "Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek." Das heißt, der bisherige Name wird ergänzt. Zentrale Eröffnungsveranstaltung der rheinland-pfälzer Aktionswoche ist das **Literaturschiff**, das am 23. Oktober in Mainz startet: mit den Autoren John von Düffel und Harald Martenstein und dem Gesangsduo Maria Blatz und Tom Keller.



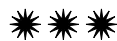
Landkreise

In einigen Landkreisen im Bistum Mainz haben die öffentlichen Büchereien gemeinsam Veranstaltungen organisiert.

Zum Beispiel:

- im Landkreis Offenbach: Das betrifft die KÖBs im Dekanat Seligenstadt
- im Landkreis Groß-Gerau: Das betrifft die KÖBs im Dekanat Rüsselsheim
- im Landkreis Bergstraße: Das betrifft die KÖBs in den Dekanaten Bergstraße-Ost, Bergstraße-Mitte, Bergstraße-West

Weitere Informationen zu der Aktionswoche finden Sie auf der Homepage der Fachstelle Mainz: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit.



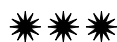
Visitation 2009 - Einige praktische Hinweise

Im Jahr 2009 finden in folgenden Dekanaten Visitationen statt:

- ❖ Darmstadt
- ❖ Gießen
- ❖ Mainz II
- ❖ Seligenstadt
- ❖ Wetterau-Ost
- ❖ Worms

Visitation meint den Besuch des Bischofs oder eines von ihm beauftragten Priesters in einer Pfarrgemeinde bzw. einer kirchlichen Einrichtung innerhalb des Bistums. Im Bistum Mainz besucht in aller Regel der Bischof oder einer der Weihbischöfe jeweils mit einem Begleiter (Bischofskaplan oder Assistent des Weihbischofs) alle sechs Jahre jede Gemeinde bzw. Einrichtung.

Die Visitation ist eine bedeutende Gelegenheit, die Arbeit der Katholischen Öffentlichen Bücherei in das Blickfeld sowohl der Gemeindegremien wie auch der Besucher zu rücken. Eine rechtzeitige Information des Büchereiteams ist deshalb wichtig. Fragen Sie nach dem Bericht der Pfarrei und erkundigen Sie sich nach gemeinsamen Sitzungen der Gremien, damit Sie Gelegenheit haben, Ihren Beitrag vorzubereiten.



Interessenten für die Fortbildung gesucht - Ausbildung zur KibüAss - der Kirchlichen Bücherei-AssistentIn

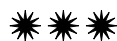
Die Fortbildung zur Kirchlichen Bücherei-AssistentIn ist jetzt wesentlich überarbeitet und aktualisiert worden. Die Inhalte wurden den modernen Erfordernissen angepasst und auch die Struktur des Kurses wurde wesentlich verändert. Entsprechend den heutigen Möglichkeiten der Bücherei-Mitarbeiter und -Mitarbeiterinnen enthält der Kurs nur noch drei Präsenzphasen, dazu kommen Phasen des Lernens zu Hause und Lerneinheiten am PC. Nach Abschluss des gesamten Kurses wird ein qualifiziertes Zertifikat verliehen. Mündliche Prüfungen und Abschlussklausuren finden nicht mehr statt.

Die Fortbildung zur kirchlichen Bücherei-AssistentIn wendet sich an Büchereimitarbeiter und -mitarbeiterinnen, die ihre Kompetenzen für die Büchereiarbeit ausbauen und vertiefen möchten. Die Fachstelle Mainz fördert auf Antrag jährlich eine Fortbildung. Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

- mehrjährige Mitarbeit in einer Katholischen öffentlichen Bücherei
- weitere Bereitschaft zur Mitarbeit in einer Bücherei im Bistum Mainz
- Bereitschaft zur Tätigkeit als Ausbilder bzw. Ausbilderin auf Honorarbasis.

Die drei Präsenzphasen verteilen sich, beginnend im Juni, über ein Jahr, jeweils von Mittwoch Mittag bis Samstag Mittag. Die nächste Ausbildung beginnt 2009. Anmeldeschluss ist der 31. März 2009.

Wenn Sie sich für diese interessante Fortbildung interessieren, wenden Sie sich an die Fachstelle Mainz (*Rücksendeschein!*). Wir informieren Sie über Termine, Inhalte, Förderung und weitere Details.



Öffentlichkeitsarbeit der Bücherei zum Beispiel "Ehrenamtsförderung der Gemeinden"

"Wettbewerb Fotografie im Ehrenamt - Foto der KÖB Erbach Preisträger unter über 90 Einsendungen"

Mit einem Foto aus der Bibfit-Aktion gewinnt die Kath. Öffentliche Bücherei einen Siegerpreis beim "Wettbewerb Fotografie im Ehrenamt" des Odenwaldkreises

Die Ehrenamtsagentur und Servicestelle Sport des Odenwaldkreises suchte für ihre Internetseite www.ehrenamt.odenwaldkreis.de Fotos, die das Thema Ehrenamt erhellen. Dabei ging es um Bilder,

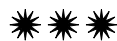
Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten

die den tatsächlichen Alltag ehrenamtlicher Tätigkeit im Odenwaldkreis dokumentieren. Die Teilnehmer konnten an diesem Wettbewerb mit der Kamera Begegnungen, Veranstaltungen, zwischenmenschliche Gesten, aber auch Ergebnisse oder Erfolge bürgerschaftlichen Engagements „einfangen“. Für die Wahl von Motiven und die Bildgestaltung wurden keine Vorgaben gemacht. Wichtig war es, dass die Wettbewerbsarbeiten die Bandbreite bürgerschaftlichen Engagements ebenso verdeutlichen wie die Motivation, sich für das Gemeinwesen einzusetzen. Zudem sollten sie in ihrer Qualität fotografisch überzeugen.

Willi Weiers nahm am 9. September die Siegerurkunde, gemeinsam mit einem Geldpräsent, aus der Hand von Landrat Horst Schnur entgegen. Dabei gab es Gelegenheit, die Bücherei und insbesondere die frühe Leseförder-Aktion Bibfit den Gästen im vollbesetzten großen Sitzungssaal des Landratsamtes vorzustellen.

Ein weiteres Bild der Bibfit-Aktion ist auf der Titelseite des neuen Flyers der Ehrenamtsagentur Odenwaldkreis zu sehen."

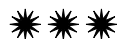
aus: Homepage der KÖB St. Sophia, Erbach: www.koeberbach.de.
Foto: Willi Weiers



Landlust - eine neue Zeitschrift gibt es auf dem Markt

Das Themenspektrum reicht vom Zier- und Nutzgarten über Kochen und Wohnen bis hin zu Natur und Landwirtschaft. In gut geschriebenen Artikeln mit qualitativ hochwertigen Bildern wird die Freude am natürlichen Leben vermittelt.

Die Zeitschrift erscheint 6 x jährlich zum Abopreis von 22,80 €. Der Verlag bietet Katholischen öffentlichen Büchereien einen Rabatt von 25 %, das Abo kostet dann 17,10 € pro Jahr. Fordern Sie ein Probeheft beim Verlag an: Landlust-Leseservice, Telefon 02501/8010. E-Mail: service@lv-h.de.



Leseabenteuer "Phantastik" - Seminar 2008 in Vallendar

Seit Harry Potter spätestens ist fantastische Literatur "in", Büchereien kommen der Nachfrage kaum nach, die Büchertische in den Buchhandlungen quellen über von immer neuen, oft mehrbändigen Werken, die in die fantastischen Welten entführen.

Doch nach welchen Kriterien wählen die Büchereien die Werke aus? Gibt es gute und weniger gute Titel? Was hat es mit der beinahe "unendlichen" Faszination der Kinder und Jugendlichen für dieses Genre auf sich? Das Seminar gab einen Einblick in die grundlegenden fantastischen Strömungen der Kinder- und Jugendliteratur, von Tolkien "Der kleine Hobbit" über Michael Endes "Unendliche Geschichte" bis hin zu Terry Pratchetts "Die Farben der Magie" und Philip Ardaghs "Schlimmes Ende". Die 39 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 34 kirchlichen öffentlichen Büchereien erhielten einen Überblick über die wichtigen Autorinnen und Autoren und über die Titel, die das Genre prägen.

Maren Bonacker, Literaturreferentin von der Phantastischen Bibliothek in Wetzlar und Johannes Rüter, Literaturwissenschaftler, erarbeiteten mit den Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeitern unter anderem Kriterien für die Buchauswahl aufgrund der jeweiligen Zielgruppen und des Büchereikonzeptes der Büchereiteams. Jedes Jahr erscheinen zahlreiche neue Titel. Viele variieren lediglich bereits vorhandene Handlungsmuster, gleichzeitig jedoch werden immer wieder völlig neue Themen und Titel literarisch behandelt. Die phantastische Literatur dient Kindern und Jugendlichen keineswegs nur als Fluchtmöglichkeit aus der Wirklichkeit. Zahlreiche phantastische Texte sprechen z. B. von Möglichkeiten des Erwachsenwerdens, von Mut und Freundschaft und regen zum Nachdenken oder zu Diskussionen an.



Autorin Marlene Röder, Gießen, fesselte bei der Lesung aus ihrem Erstling "Im Fluss", der bereits mit dem Hans-im-Glück-Preis der Stadt Limburg ausgezeichnet wurde. Psychologisch fein erzählt sie darin von Mia, Alexander und Jan, drei Jugendlichen, die in einen gefährlichen Strudel um die geheimnisvolle Alina geraten.

Die Tagung wurde zum 23. Mal veranstaltet von der Landesarbeitsgemeinschaft kirchliche Büchereiarbeit in Rheinland-Pfalz (LAG) und gefördert vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes. Die LAG, das sind die sieben evangelischen und katholischen Fachstellen für Büchereiarbeit in Rheinland-Pfalz,

vertritt die Interessen der 470 evangelischen und katholischen öffentlichen Büchereien im Lande. Die beiden Kirchen stellen in Rheinland-Pfalz ca. 50 % der öffentlichen Büchereien und leisten damit einen erheblichen Teil der Literatur- und Medienversorgung. 2.800 ehrenamtlich engagierte Männer und Frauen betreuen die Büchereien und sprechen damit jährlich mehr als 900.000 Menschen an. Im nächsten Jahr findet die LAG-Tagung zum Thema „Sachbücher und Sachbuch-Reihen für Kinder und Jugendliche“ vom 5. - 7. Juni in Trier statt.

Isolde Breuckmann, Mainz, Helga Schwarze, Düsseldorf

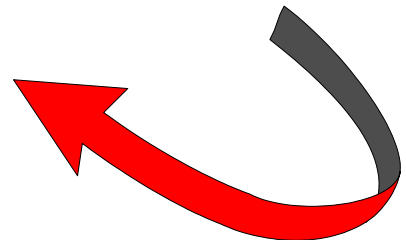
IT – EDV – IT – EDV – IT – EDV – IT – EDV - IT – EDV – IT – EDV

EDV zum 1.

EDV in Büchereien im Bistum Mainz

Barcodes bestellen bis spätestens 31. Oktober 2008

Büchereien, die mit EDV in ihrer Bücherei arbeiten, setzen bei der Ausleihe Barcodes ein. Gründe dafür sind die geringere Fehlerhäufigkeit und eine schnellere Verbuchung und damit eine hohe Kundenzufriedenheit. Beim Einsatz von Barcodes ist es wichtig, dass Sie die "Richtlinien bei der Gestaltung der Barcode-Nummern" genauestens beachten. Nur so ist gewährleistet, dass Sie die Buchbestände in Ihrer Bücherei weiterhin durch die Bestände der **Bücherei am Dom** ergänzen können.



Verfahren:

Mit diesem **Lesezeichen** erhalten Sie ein Formular, mit dem Sie die für Ihre Bücherei notwendigen Barcodes bei uns bestellen können. **Ihre Bestellung muss der Fachstelle bis spätestens 31. Oktober 2008** vorliegen. Sie erhalten dann die von Ihnen gewünschten Barcodes im Laufe des November 2008. Das Formular können Sie auch herunterladen: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit

Die Fachstelle Mainz kann in diesem Jahr die Kosten für die Barcodes leider nicht mehr übernehmen, da die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel erschöpft sind.

31. Januar 2009 ist der nächste Bestelltermin, zu dem Barcodes bestellt werden können.

EDV – IT – EDV

EDV zum 2.



Umfrage zur Fachstellen - DVD

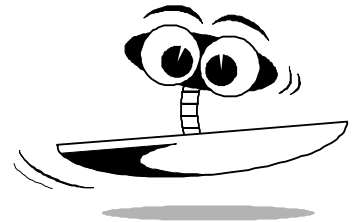
Für die Büchereien, die BVS als EDV-System einsetzen oder kurz davor stehen, bietet die Fachstellen-DVD umfangreiche Informationen über das BVS-Programm, Datenpools, Anleitungen, weitere Hilfsprogramme und den Umgang damit.

Die Fachstelle Mainz stellt jedes Jahr jeder Bücherei, die BVS einsetzt oder den Einsatz in der nächsten Zeit plant, die Fachstellen-DVD zur Verfügung.

Wir möchten die Fachstellen-DVD noch weiter verbessern und benötigen hierzu Ihre Unterstützung:

Diesem *Lesezeichen* fügen wir einen Fragebogen bei und bitten Sie, diesen baldmöglichst zu beantworten.

Bitte senden Sie den Fragebogen **bis spätestens 30. November** an die Fachstelle Mainz.



Impressum

Lesezeichen wird vier Mal im Jahr herausgegeben von der Fachstelle für katholische Büchereiarbeit im Bistum Mainz.

Herausgeber

Horst Patenge

Redaktion

Isolde Breuckmann

Anschrift der Redaktion

Fachstelle für katholische Büchereiarbeit
im Bistum Mainz

Grebenstr. 24 - 26

55116 Mainz

Telefon: 0 61 31 / 25 32 92

Telefax: 0 61 31 / 25 34 08

E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de

Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit

Bestellung von Barcodes für unsere Bücherei

Bitte senden an:

Bestellfrist: 31. Oktober 2008 !

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Postanschrift:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte beachten:

Bestellfrist: 31. Oktober 2008 -

Wir bestellen auf eigene Rechnung:

1. Barcodes für unsere Medien (Bücher, Tonkassetten, Spiele usw.)

Anzahl

Laufende Nummer von

Laufende Nummer bis

Kundennummer beim
Borromäusverein
(z. B. 190 005)

Text über dem Strichcode (z. B. **KÖB St. Borromäus
Buchhausen**)

Bitte nicht vergessen: Unterschrift auf Seite 2 !

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte in Druckbuchstaben schreiben !

Ich melde mich an zur Veranstaltung

Name der Veranstaltung

am

in

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Übernachtung ja nein

Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Übernachtung ja nein

Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Übernachtung ja nein

Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Übernachtung ja nein

Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Rücksendeschein! zu Lesezeichen

Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

E-Mail:

Bitte in Druckbuchstaben schreiben !

Wir setzen die Version _____ des BVS-Programms ein.

Folgende Themen möchten wir besprechen _____

Bitte anmelden bis spätestens 11. November 2008 !

Ich melde mich an zur Veranstaltung

Name der Veranstaltung ..BVS-Techniktag in Mainz.....
am29. November 2008
inMainz, Erbacher Hof.....

Kosten:

Teilnahme: 10 Euro. Keine Fahrtkostenerstattung.
(Teilnahmebeitrag 25 Euro für TeilnehmerInnen, die nicht zum Bereich der Fachstelle Mainz gehören.)

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....
.....

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....
.....

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....
.....

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, E-Mail, Unterschrift

.....
.....
.....
.....
.....

Ich bin mit der Veröffentlichung
meiner Anschrift auf der Teilneh-
merliste einverstanden. ja nein

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte in Druckbuchstaben schreiben !



Umfrage zur Fachstellen-DVD

Bitte bis 30. November 2008 zurücksenden!

Zutreffendes bitte ankreuzen/anklicken:

- Wir haben noch keine Fachstellen-DVD 2008 erhalten und bestellen sie hiermit.
- Wir haben bereits eine Fachstellen-DVD 2008, können sie aber nicht verwenden.
- Wir benötigen eigentlich eine Daten-CD 2008, können sie aber nicht selber herstellen.
- Wir haben unsere Fachstellen-DVD bereits in BVS „installiert“.
- Wir nutzen die Fachstellen-DVD bisher noch gar nicht.
- Die Fachstellen-DVD steht jedem Mitarbeiter auf Wunsch zur Ausleihe zur Verfügung.
- Wir haben eine klare Regelung, wie die Inhalte der Fachstellen-DVD für unsere Arbeit ausgewertet werden.

Beschreibung:

BVS 5.01

- Wir haben BVS inzwischen auf die neue Version upgedatet
- Mit der Fachstellen-DVD 2008
 - Online oder per Download
 - Wir verwenden aktuell die Version
(Stand 23.04.2008: die BVS-Version 5.01.806 sollte mindestens verwendet werden.)

Datenpools

- Für uns sind die Datenpools wichtig
- Wir haben den Bestand zwar schon katalogisiert, nutzen die Datenpools aber trotzdem
- Wir sind mit den Ergebnissen der Datenübernahmen zufrieden unzufrieden
- Erläuterung:

Anleitungen

- Wir nutzen die Anleitungen und Dokumentationen häufig manchmal nie
- Welche Anleitungen finden Sie hilfreich, überflüssig, nicht verständlich:

Schulungsvideos

- Wir nutzen die Schulungsvideos häufig manchmal nie
- Welche Schulungsvideos finden Sie hilfreich, überflüssig, nicht verständlich:

Sonstige Software

- Wir finden die BVS ergänzende Software auf der Fachstellen-DVD hilfreich überflüssig
- Wir vermissen das Programm

Planung für 2009

- Uns reicht ein Datenträger mit
1. der aktuellen Programmversion von BVS
 2. aktuellen Datenpools
 3. Doku und Anleitungen
 4. Schulungsvideos
- Hinweis: 1. und 2. passen auf eine CD-ROM, mehr geht nur auf DVD**
- Wenn wir 1. und 2. auf CD-ROM hätten, reicht der Onlinezugriff auf 3. und 4. aus
- Wir kommen 2009 auch mit einer DVD klar

Ergänzende Bemerkungen:

Rücksendeschein! zu Bibfit
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz



Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Unsere BV-Kdnr.

Bitte in Druckbuchstaben schreiben!

Wir bestellen

Bibfit - Lese-Kompass

..... Ex. Aktionspakete zum Preis von je 18 Euro
(Gewünschte Anzahl bitte eintragen)

Unsere Bücherei beteiligt sich in Zusammenarbeit mit der Schule an der
Aktion „Ich bin Bib(liotheks)fit - der Lese-Kompass für das 1. und 2. Grundschuljahr“:

Beteiligte Schule(n) _____

Bibfit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder

..... Ex. Aktionspakete zum Preis von je 11 Euro
(Gewünschte Anzahl bitte eintragen)

Unsere Bücherei beteiligt sich in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten an der
Aktion „Ich bin Bib(liotheks)fit - Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“.

Beteiligte(r) Kindergarten _____

Ort, Datum

Unterschrift

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60
55005 Mainz

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte in Druckbuchstaben schreiben!

Bitte liefern Sie uns

... Neue "Anleitung zur Büchereiverwaltung" 5. Aufl. 2008 *(Bitte ankreuzen!)*

... Arbeitshilfe zum Buchsonntag 2008 *(Bitte ankreuzen!)*

... Ex. Gesamtliste "Bilderbuchkino" *(Bitte ankreuzen!)*

Bitte informieren Sie mich über das "Multiplikatorentraining für (angehende)ReferentInnen".

Meine Telefonnummer tagsüber _____

Bitte informieren Sie mich über den "Intensivkurs LiteraturGespräche".

Meine Telefonnummer tagsüber _____

Bitte informieren Sie mich über die "Ausbildung zur Kirchlichen Bücherei-AssistentIn"

Meine Telefonnummer tagsüber _____